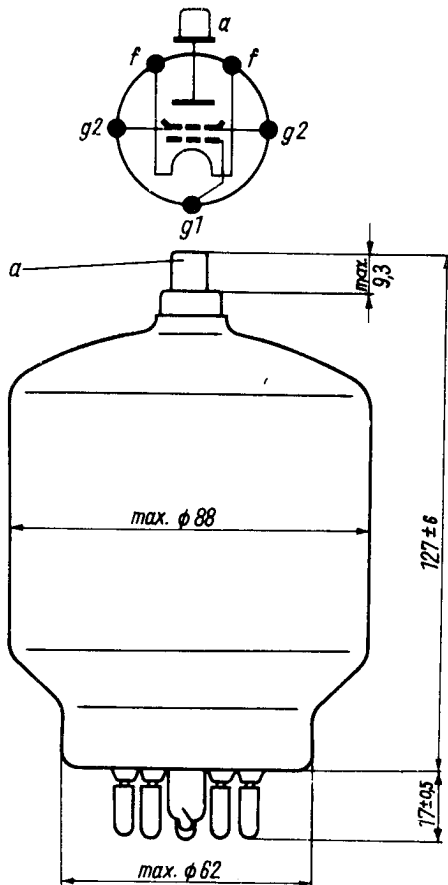


Die SRS 456 ist eine strahlungsgekühlte Sendetetrode. Sie wird für HF- und NF-Verstärkung, insbesondere bei UKW-Sendern und für industrielle HF-Generatoren verwendet.



Betriebslage: vertikal
 Masse: ca. 185 g
 Sockel: TGL 200-8339 Bl.1
 Fassung: 5-31
 Anschlußkappe: Form A 2, TGL 70-124

SRS 456

Heizung

Direkt geheizte thorierte Wolframkatode

Heizspannung	U_f	5	V
Heizstrom	I_f	14,2	A

Statische Werte

Anodenspannung	U_a	3	kV
Schirmgitterspannung	U_{g2}	500	V
Anodenstrom	I_a	100	mA
Steilheit	S	4	mA/V
Schirmgitterverstärkungsfaktor	$\mu_{g2 g1}$	5,1	

Betriebswerte

als HF-Verstärker (C-Betrieb, Telegrafie A 1; $f = 75$ MHz)

Anodenspannung	U_a	4	3	2,5	kV
Schirmgitterspannung	U_{g2}	500	500	500	V
Gittervorspannung	$-U_{g1}$	225	180	150	V
Gitterspitzenspannung	U_{g1s}	303	265	200	V
Anodenstrom	I_a	312	345	300	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	45	60	60	mA
Gitterstrom	I_{g1}	9	10	9	mA
Eingangsleistung	P_{in}	2,7	2,7	1,8	W
Anodenverlustleistung	P_a	248	235	175	W
Ausgangsleistung	P_{out}	1000	800	575	W

Kapazitäten

Eingang	C_{in}	12,7	pF
Ausgang	C_{out}	5,8	pF
Gitter 1/Anode	$C_{g1 a}$	\leq 0,22	pF



Grenzwerte

		\leq	75	\leq	110	MHz
Frequenz	f					
Anodenspannung	U_a	max.	4	max.	3,3	kV
Anodenspannungsmodulation	$U_{a \text{ mod}}$	max.	3,2		-	kV
Anodenspitzenspannung	U_{as}	max.	12,8		-	kV
Schirmgitterspannung	U_{g2}	max.	600	max.	500	V
Gittervorspannung	$-U_{g1}$	min.	500	min.	400	V
Gitterspitzenspannung	U_{g1s}	max.	500	max.	400	V
Anodenspitzenstrom	I_{as}	max.	2	max.	2	A
Katodenstrom	I_k	max.	450	max.	450	mA
Anodenverlustleistung	P_a	max.	400	max.	400	W
Schirmgitterverlustleistung	P_{g2}	max.	35	max.	35	W
Gitterverlustleistung	P_{g1}	max.	8	max.	8	W
Temperatur						
am Anodenanschluß	ϑ_a			max.	220	$^{\circ}\text{C}$
am Kolben	ϑ_{kclb}			max.	250	$^{\circ}\text{C}$ ¹⁾
an den Stiften	ϑ_{stif}			max.	180	$^{\circ}\text{C}$

Spezielle Betriebsbedingungen

Bei Betrieb in der Nähe der Grenzwerte und bei Frequenzen > 50 MHz kann bei ungünstigem Einbau ein schwacher Luftstrom gegen den Fuß und den Anodenanschluß der Röhre erforderlich werden.

Das Schirmgitter ist durch zwei Stifte am Boden der Röhre herausgeführt. Um ein unzulässiges Erwärmen dieser Stifte zu verhindern, müssen die zwei Kontakte der Fassung miteinander verbunden sein.

1) in unmittelbarer Nähe der Anode.

